

KOSMOS

MEINE SCHNITZ WERKSTATT

von Astrid Schulte

Das Original
jetzt mit Erklär-
filmen



Astrid Schulte



MEINE

SCHNITZ WERKSTATT



KOSMOS

- 4 EINLEITUNG
- 6 DEIN SCHNITZWERKZEUG
- 8 SO SCHNITZT DU RICHTIG
- 12 DIE 6 SCHNITZREGELN
- 14 INFOS FÜR ERWACHSENE

- 72 DER BAUM Schicht für Schicht
- 73 DAS RICHTIGE HOLZ
- 74 BÄUME UND HÖLZER
- 79 DEIN SCHNITZ-DIPLOM

16 BEIM GRILLFEST

BUTTERMESSER  S. 18

GRILLGABEL  S. 20

GABEL  S. 21

TRINKBECHER  S. 22

BIRKENSCHÄLCHEN  S. 23

QUIRL  S. 24

KLEINE UNGEHEUER  S. 25

LÖFFEL  S. 26

28 DEIN SPIELZEUG

WURFSPIEL  S. 30

KREISEL  S. 32

HOLUNDERFLÖTE  S. 34

RENNAUTO  S. 36

JO-JO  S. 38

SAUSEWIND  S. 40

DIE KOSMOS-PLUS-APP FÜR DIGITALE ZUSATZINHALTE

Einige der Anleitungen in diesem Buch kannst du dir auch als Film ansehen. Astrid Schulte erklärt dir zum Beispiel die Schnitztechnik und wie man den Sausewind baut und benutzt.



Und so geht's:

1. Besuche den App Store oder Google Play.
2. Lade die kostenlose App „KOSMOS PLUS“ auf dein Smartphone oder Tablet.
3. Öffne die App und tippe auf das Cover von „Meine Schnitzwerkstatt“, um die Inhalte herunterzuladen.
4. Auf den Seiten mit dem Symbol  erhältst du zusätzliche Informationen.
Gib dazu den dort genannten Zahlen-Code, z.B. 001, in die App ein.

Mehr Informationen findest du unter plus.kosmos.de

42

AM WASSER



RINDENBOOT S. 44

HOLUNDERFLOß S. 46



BOOT AUS GRAS S. 48



SCHIFFSHORN S. 50



ZUPFINSTRUMENT S. 51



KATAMARAN S. 52



WASSERRAD S. 54



56

IM MITTELALTER

SCHWERTER S. 58



STEINSCHLEUDER S. 60



HOLUNDERSCHMUCK S. 62



PFEIL & BOGEN S. 64



MÖWENPFEIFE S. 66



ELFENTISCH & STÜHLE S. 68



TRINKBECHER S. 70



An die Stöcke, fertig, los!

Eigenes Spielzeug kann man leicht aus Grünholz selbst schnitzen. Man hat unzählige Möglichkeiten, es zu verändern. Je öfter du einen Gegenstand schnitzt, desto besser wird er dir gelingen und du wirst deine eigene Schnitztechnik finden.

Bevor du losschnitzt, erfährst du in der Einleitung, welche Technik und welches Werkzeug für dich wichtig sind. Schau dir diese Informationen gemeinsam mit einem Erwachsenen an. Auch beim Schnitzen kannst du immer einen Erwachsenen um Hilfe bitten, so werdet ihr gemeinsam zum Schnitz-Profi.

Auf den hinteren Seiten lernst du, welche Hölzer du zum Schnitzen verwenden kannst und woran du sie erkennst.

Wie dein Schnitzholz aussehen sollte und welche Werkzeuge du zusätzlich brauchst, findest du am Anfang jeder Schnitzanleitung im Werkzeugkasten. Die unterschiedlichen Blätter zeigen dir, welche Hölzer du nehmen kannst.



WIE VIEL ZEIT UND ÜBUNG DU BEI JEDER SCHNITZIDEE BRAUCHST, ERKENNST DU AN DEN SCHNITZMESSERN:



Sobald du richtig sitzt, kannst du loslegen. Wenn du etwas geübt bist, schnitzt du weniger als eine halbe Stunde an deinem Gegenstand.



Das Schnitzen braucht etwas mehr Zeit und Feinarbeit. Manchmal brauchst du auch noch weiteres Werkzeug wie einen Kastanienbohrer. Du schnitzt ungefähr eine halbe bis eine Stunde an einem Gegenstand.



Nimm dir Zeit für das Schnitzen. Der Gegenstand, den du schnitzen möchtest, besteht aus mehreren Teilen und Arbeitsschritten. Eventuell benötigst du mehr Werkzeug als nur dein Schnitzmesser und Hilfe von einem Erwachsenen oder einem Freund.



Jetzt geht es los!

Lerne erst die Schnitzregeln und die Schnitztechnik genau, suche dir einen passenden Sitzplatz und probiere die Schnitztechnik mit dem beiliegenden Messer aus. Wenn du Schwerter und Pfeil und Bogen schnitzt, zielst du nicht auf Menschen, genauso wie du dein Schnitzmesser nicht verwendest, um anderen weh zu tun. Das Schnitzabenteuer kann beginnen! Am besten startest du mit einem einfachen Schnitzgegenstand, der Gabel.





DEIN SCHNITZ- WERKZEUG

Zum Schnitzen benötigst du ein paar Werkzeuge, die du im Baumarkt kaufen kannst.





SCHNITZ- MESSER

Das Kinderschnitzmesser von Opinel hat eine abgerundete Klinge, ist aber trotzdem ein scharfes Schnitzmesser. Die Klinge sollte immer scharf sein, da du so weniger Kraft zum Schnitzen aufwenden musst und die Gefahr des Abrutschens verringert wird. Mit dem Feststellring fixierst du die Klinge, sodass sie beim Schnitzen nicht ungewollt einklappen kann.



(KINDER-) SÄGE

Mit der Säge kannst du lange Stöcke, die du schnitzen möchtest, kürzen. Manchmal ist es einfacher, erst an einem langen Stock zu schnitzen, der am Ende gekürzt wird, weil sonst der Platz für die haltende Hand fehlt. Richtig sägst du, wenn du den Stock auf einen Stein, Stuhl, oder Baumstamm legst. Wähle die Höhe so, dass du noch leicht deinen Schuh mittig auf das Holzstück stellen kannst.



SCHLEIF- PAPIER

Ob Löffel, Messer, Gabel, Jo-Jo, Rennauto, Flöte: Schöner sehen die Schnitzobjekte aus, wenn sie abgeschmirlgelt werden. Es gibt verschieden gekörntes Schleifpapier, womit du einen Schnitzgegenstand glätten kannst. Zusätzlich kannst du zum Beispiel den Löffel mit Olivenöl einreiben. Das schützt das Holz und lässt es glänzen.



MESSER- SCHÄRFER

Scharfe Messer schneiden besser! Deshalb musst du dein Messer von Zeit zu Zeit schärfen. Am besten ist ein Messerschärfer mit Fingerschutz, sodass das Messer, wenn es abrutschen sollte, deine Hand nicht verletzt.



KASTANIEN- BOHRER

Kleine und gut einsetzbare Bohrer sind die so genannten Kastanienbohrer. Es gibt sie in unterschiedlichen Größen und Bohrstärken. Wenn du sie nutzt, halte deinen Schnitzgegenstand so, dass du dir nicht aus Versehen in Finger oder Handfläche bohrst.



HANDBOHRER

Das Bohren mit dem Handbohrer ist fast wie Bohren mit der Bohrmaschine, bloß ohne Strom. Der Handbohrer kann mit verschiedenen Bohraufsätzen bestückt werden und ist daher für vieles einsetzbar. Das Holz sollte beim Arbeiten mit dem Handbohrer fest aufliegen.